



Tätigkeitsbericht des Bundesverbands ambulante spezialfachärztliche Versorgung e.V. 2021

Vereinsaufbau und strukturelle Aufgaben

- Durchführung einer virtuellen ordentlichen Mitgliederversammlung am 17. November 2021
- Aktivitäten zur Mitgliedergewinnung: quartalsweise Anschreiben aller neu berechtigten ASV-Teamleitungen

Mitgliederservice

- Planung, Organisation und Start der Veranstaltungsreihe „ASV: Meet the Experts 2.0“. Diese Veranstaltungsreihe umfasst insgesamt fünf virtuelle Veranstaltungseinheiten zum praktischen Arbeiten in der ASV. In jeder Veranstaltung wird ein spezielles Thema aus der ASV aufgegriffen, nach einem Vortrag folgt eine Diskussions- und Fragerunde. Die Teilnehmerzahl lag pro Veranstaltung bei ca. 40 Teilnehmenden.
- Beginn der Konzeption einer Austauschplattform für ASV-Interessierte und ASV-Teams auf der Homepage des Verbands (Umsetzung in 2022)
- 8 E-Mail-Newsletter für Verbandsmitglieder
- Zusätzlich 4 E-Mail-Newsletter für Abonentinnen und Abonenten mit Informationen zur ASV (offene Registrierung auf Internetseite möglich)
- Sondernewsletter bei gravierenden Entscheidungen zur ASV (z.B. bei Inkrafttreten neuer Indikationen)



- Bereitstellung von Mustern und Vorlagen, z.B. Kooperationsverträgen, Formulierungshilfen und Checklisten im Mitgliederbereich der Internetseite
- Angebot der kostenfreien Teilnahme an allen Veranstaltungen des Bundesverbands
- Bereitstellung von Präsentationen und Aufzeichnungen der Verbandsveranstaltungen auf der Internetseite
- Telefonische Beratung bei Fragen rund um die ASV
- Bereitstellung aller Unterlagen der Sitzungen der „Konzertierten Aktion der Berufsverbände“ bei der Kassenärztlichen Bundesvereinigung
- Regelmäßige Pflege eines ASV WIKIs auf der Webseite des BV ASV mit Glossar zu 50 Begriffen aus der ASV und ca. 190 Antworten auf Fragen zur ASV, die durch Ärzte und Krankenhäuser an den Verband herangetragen wurden

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

- Beantwortung von mehr als 100 Einzelanfragen zur ASV

Homepages

- Weiterer Ausbau der Internetseite mit Informationen zur ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung und Hinweisen zur Umsetzung in der Praxis (www.bv-asv.de), insbesondere zeitnahe Aufbereitung von Beschlüssen. Parallel dazu: Aufbau der Homepage in neuem und strukturierterem Design, mit personalisiertem Mitgliederzugang und Online-Mitgliederanträgen (Fertigstellung in 2022)
- Betrieb einer weiteren Internetseite (www.asv-rheuma.de) mit zielgruppenspezifischen Informationen zur ASV in der Rheumatologie

Veröffentlichungen

- Erstellung der Broschüre „Neuromuskuläre Erkrankungen in der ASV für Ärztinnen und Ärzte, die eine ASV-Teilnahme planen (Auflage 500 Stück)



Politische Arbeit und Vernetzung

- Erarbeitung von Änderungsbedarf an der ASV-Richtlinie und Einreichung beim Gemeinsamen Bundesausschuss sowie bei der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, rechtzeitig für die turnusmäßige Beratung der Aktualisierung der Appendizes
- Erarbeitung von indikationsspezifischem Änderungsbedarf in Kooperation mit dem Berufsverband Deutscher Rheumatologen e.V.

Vortragstätigkeit

- Ca. fünf Vorträge in Präsenz oder virtuell zur ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung durch den Vorstand oder andere Mandatsträger:innen bei Kongressen oder Veranstaltungen für niedergelassene Fachärztinnen, -ärzte und Kliniken

Projekte zur ASV

- Analyse der Prüfvereinbarungen der KV-Regionen u.a. im Rahmen einer Bachelorarbeit und Skizzierung einer Projektplanung zur vertiefenden wissenschaftlichen Aufbereitung und Publikation des Prüfwesens in der ASV. Der Bericht wurde im Dezember 2021 vorgelegt (zur internen Verwendung), eine Publikation der Ergebnisse soll im WeltTrends Verlag, Mitte 2022, erscheinen.
- **Projekt GOAL-ASV** (Förderung im Rahmen des Innovationsfonds nach § 92a SGB V in Kooperation mit einem Konsortium aus mehreren Parteien):

Ziel des Projektes GOAL ASV ist es, die Umsetzungspraxis der ASV-Richtlinie für alle Indikationen zu evaluieren. Teilziele des Evaluationskonzeptes beinhalten die Analyse des aktuellen Stands der ASV-Umsetzung, die Identifizierung relevanter, beeinflussbarer Faktoren für die Teilnahmebereitschaft von Leistungserbringern an der ASV, Identifizierung von Zugangsbarrieren und relevanter, beeinflussbarer Faktoren für die praktische Umsetzung, Ermittlung



der Auswirkungen der ASV auf die Patientenversorgung (Zusatznutzen im Vergleich zu Regelversorgung), und sodann Ableitung und Formulierung von Handlungsempfehlungen.

Basierend auf den Ergebnissen lassen sich Rückschlüsse zu regionalen Unterschieden ziehen und Best-Practice-Beispiele für die erweiterten Landesausschüsse ableiten. Aufbauend auf den in den Arbeitspaketen ermittelten Ergebnissen sollen Orientierungshilfen bzw. Lösungsansätze generiert werden.

Aktivitäten zu GOAL-ASV in 2021:

- Beschreibung Status quo und zeitliche Entwicklung der ASV-Teams anhand Daten der ASV-Serviceestelle sowie unveröffentlichter Daten des GKV Spitzenverbands.
- Auswertung und Analyse mehrerer Fragebogenerhebungen mit ASV-Teamleitern, Nicht-Teilnehmern, Krankenhäusern, Patienten und Patientenverbänden, um die Motivation an der ASV (nicht) teilzunehmen besser nachvollziehen zu können.
- Virtuelle Durchführung des zweiten Expertenworkshops im Juni 2021 mit Ärzte- und Patientenverbänden, um konkrete Handlungsempfehlungen zur Verbesserung der ambulanten spezialfachärztlichen Versorgung zu formulieren.
- Durchführung und Auswertung einer Umfrage bei den 17 Erweiterten Landesausschüssen, um die Herausforderungen beim Anzeigeverfahren besser nachvollziehen zu können.
- Ausarbeitung der Handlungsempfehlungen für den G-BA in Zusammenarbeit mit Herrn Prof. Jenschke sowie der FOM Hochschule.
- Verfassen des Abschlussberichts für den G-BA in Zusammenarbeit mit dem Konsortium.
- Durchführung einer Online-Abschlussveranstaltung im Dezember 2021